

Einfühlsame Betreuung für die Jüngsten unter den Schülern

Das Werkschulheim Felbertal in Ebenau bietet beste Ausbildung für Kinder ab zehn Jahren



BILD: WERKSCHULHEIM

Liebevolle Eltern wollen das Beste für ihre Kinder. Und genau das bekommen sie am Zukunfts-Campus vom Werkschulheim Felbertal in Ebenau bei Salzburg. Dabei spielen auch Geborgenheit und individuelle Betreuung für die jüngsten Schüler, die von der Volksschule ins Internat beim Werkschulheim wechseln, eine wichtige Rolle. „Unsere Pädagogen kümmern sich sehr liebevoll und einfühlsam um die Jüngsten am Campus“, so Bernhard Reichl, Geschäftsführer vom Werkschulheim Felbertal. Die Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht

ist durch die Kombination von AHS-Matura und Berufsausbildung mit Lehrabschluss einzigartig in Österreich. Das 5,5 Hektar große Campus-Areal bietet neben den Schul-, Werkstätten- und Wohngebäuden ausreichend Platz für sportliche Aktivitäten wie Fußball, Beachvolleyball, Tennis, Klettern, Bouldern, Bogenschießen und vieles mehr. Beim „Tag der offenen Tür“ am 11. Jänner 2020 geben Schüler und Lehrer Einblick in den schulischen Alltag und präsentieren an einzelnen Stationen das breite Angebotsspektrum.

www.zukunftscampus.at